

Hungerstreik in Würzburger Gefängnis

Würzburg. Seit Montag befinden sich Dutzende Häftlinge in einem Würzburger Gefängnis im Hungerstreik - nun werden mutmaßliche Anführer in andere Haftanstalten verlegt. Damit solle der Protest vor allem drogenabhängiger Gefangener eingedämmt werden, die unter anderem ein Methadon-Programm im Gefängnis und Telefone auf den Zellen durchsetzen wollen, teilte Anstaltsleiter Robert Hutter mit. Am Freitag hätten noch 40 Häftlinge feste Nahrung verweigert. Alle würden medizinisch überwacht und seien »in guter Verfassung«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/289707.hungerstreik-in-wuerzburger-gefängnis.html>